

Deutsch-französisches Energieforum: Europa post-Covid-19 – Politische und wirtschaftliche Weichenstellungen für Energiewende und Klimaschutz

Dienstag, 3. November 2020

Online-Konferenz

Die Konferenz wird von Barbara Kostolnik und Angela Ulrich, Korrespondentinnen im ARD-Hauptstadtstudio, moderiert. Sie wird auf Französisch, Deutsch und Englisch verdolmetscht. Anmeldungen auf www.dfbew.eu

AB 09.00 UHR ÖFFNUNG DER STREAMING-KANÄLE

09.30-10.10 Uhr

Begrüßung

- Niels Annen, Staatsminister, Auswärtiges Amt
- Anne-Marie Descôtes, Botschafterin Frankreichs in Deutschland
- Andreas Feicht, Staatssekretär, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

10.10-10.15 Uhr

Einführung in die Konferenz

- Sven Rösner, Geschäftsführer, Deutsch-französisches Büro für die Energiewende

10.15-13.00 UHR

DIE ENTWICKLUNG DES EU-ENERGIESYSTEMS BIS 2050 – NATIONALE PLÄNE, TRANSNATIONALE KOORDINIERUNG

10.15-10.30 Uhr

Der European Green Deal – Dekarbonisierung durch Energietechnologien, Konjunkturbelebung, gerechter Wandel

- Ditte Juul Jørgensen*, Generaldirektorin für Energie, Europäische Kommission

10.30-10.45 Uhr

Klimaschutz in der Industrie – Energieeffizienz steigern, Konkurrenzfähigkeit erhalten

- Carole Mathieu, Leiterin europäische Energie- und Klimapolitik, Französisches Institut für internationale Beziehungen

10.45-11.00 Uhr

Netze als zentrales Element der Energiewende in Europa

- Vera Brenzel, Direktorin für Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation, TenneT

11.00-11.15 Uhr

Rückfragen

11.15-11.45 UHR

VIRTUELLE KAFFEEPAUSE

11.45-13.00 Uhr

Panel: Herausforderungen und Perspektiven der energiepolitischen Zusammenarbeit im Weimarer Dreieck

- Adam Guibourgé-Czetwertynski, Staatssekretär, Polnisches Klimaministerium
- Stephanie von Ahlefeldt, Leiterin der Abteilung Energiepolitik – Strom und Netze, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
- Sophie Murlon*, Direktorin für Energie, Generaldirektion für Energie und Klima, Französisches Ministerium für ökologischen Wandel



Auswärtiges Amt



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



OFATE
DFBEW

13.00-14.00 UHR **VIRTUELLE MITTAGSPAUSE**

14.00-15.30 UHR **POTENZIALE UND HEBEL DER ENERGIEWENDE IN DER PRAXIS**

14.00-14.15 Uhr Zwischen kleinen Schritten und großen Zielen – Pragmatismus als Katalysator des Klimaschutzes

— Yves Marignac, Sprecher, Association négaWatt

14.15-14.30 Uhr Eine CO2-neutrale Wärmeversorgung Berlins – Ziele, Ansätze, Hindernisse

— Georg Friedrichs, Programm-Manager Kohleausstieg, Vattenfall

14.30-14.45 Uhr Rückfragen

14.45-15.00 Uhr Europäische Batteriefertigungsallianz als Wegbereiter einer umweltfreundlichen Reindustrialisierung der EU?

— Jean-Baptiste Pernot, Vizepräsident, Saft

15.00-15.15 Uhr Wind- und PV-Projekte in Polen – Potenziale für transnationale Kooperationen und die Entstehung neuer Märkte im Weimarer Dreieck

— Grzegorz Wisniewski, Direktor, Polnisches Institut für erneuerbare Energien

15.15-15.30 Uhr Rückfragen

15.30-16.00 UHR **VIRTUELLE KAFFEPAUSE**

16.00-17.45 UHR **DIE ENERGIEWENDE FINANZIEREN – WEGE ZUR ERNEUERUNG DER WIRTSCHAFT**

16.00-16.15 Uhr Keynote: Grünes Wachstum als Weg aus der Krise? Wirtschaftliche Perspektiven der Dekarbonisierung post-Covid-19

— Prof. Dr. Claudia Kemfert, Leiterin der Abteilung Energie, Verkehr und Umwelt, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin)

16.15-17.15 Uhr Panel: Fördermöglichkeiten und Mehrwert klimafreundlicher Investitionen – Good Practices, Trends und Chancen

- Sandrine Croset, Direktorin für Finanzierungsoperationen im Ostseeraum und in Nordeuropa, Europäische Investitionsbank
- Ernst Rauch, Global Head of Climate & Public Sector Business Development, Münchener Rück
- Yann Lagalaye*, Partner, Demeter Partners
- Alexandra Palt, Chief Corporate Responsibility Officer & Executive Vice President, L'Oréal Group

17.15-17.30 Uhr **Schlussfolgerungen und Ausblick**

— Prof. Dr. Klaus Töpfer, Experte für Energie- und Klimapolitik, ehemaliger Umweltminister und Exekutivdirektor des Umweltprogramms der Vereinten Nationen

17.30-17.40 Uhr **Schlusswort**

— Dr. Hinrich Thölken, Beauftragter für Klima- und Energieaußenpolitik und Digitale Transformation, Auswärtiges Amt

17.45 UHR **ENDE DER KONFERENZ**

* unter Vorbehalt, Anfrage in Bearbeitung